

Erledigt

Hacki kommt mit 2. Festplatte nicht klar

Beitrag von „MiChaNiot“ vom 3. Oktober 2018, 14:44

Hi Leute,

ich hab gestern versucht einen Hacki auf folgender Konfiguration aufzusetzen:

MSI x58 Pro-E
Xeon X5650
12 GB DDR3
GTX 970
120 GB SamsungEvo
320 GB HDD

Der PC ist der "alte" PC meiner Freundin sie ist vor kurzem zu mir gezogen und wir brauchen keine 3 PCs in der Bude. Ich dachte mir also warum nicht mal wieder ein bisschen Basteln.

Cover (v2.4k r4674) wurde von mir Legacy installiert da kein UEFI-Bios vorhanden, installiert wurde High Sierra (10.13.6)

Der PC läuft soweit ganz bis auf 2 Probleme:

-Sound der Realtek 889 geht noch nicht (Lilu und AppleALC wollten nicht - VoodooHDA teste ich gerade)

Irgendwie mag der Mac meine 2. Festplatte nicht. Er zeigte sie mir am Anfang an und meinte nach einem Neustart sie nicht mehr initialisieren zu können. Auch Restarts und Formatierungsversuche mit dem Festplattendienstprogramm brachten keine Verbesserung. Anschließend versuchte ich sie mit diskutil (Terminal) zu formatieren, auch hier erst ein Erfolg (Sie wurde wieder initialisiert und konnte benutzt werden) jedoch nach einem Neustart keine Initialisierung möglich.

SATA-Kabel, SATA-Port und Festplatte wurden auch schon getauscht für den Fall es liegt an der Hardware jedoch auch mit einer anderen Festplatte kam ich auf das selbe Ergebnis.

Die Festplatte wurde anschließend von mir auch mit einer Gparted Disk GPT HFS+ formatiert - wieder ohne Erfolg.

AHCI ist im Bios aktiviert

Mein (mit Sicherheit fehlerhafter) EFI-Ordner wird von mir mal Angehängt (Bin immer noch ein Noob was das Hacki-KnowHow angeht)

MfG

Beitrag von „MiChaNiot“ vom 7. Oktober 2018, 19:49

Hat keiner eine Idee? Ich habe jetzt nochmal 10.13.6 aufgesetzt und immernoch das gleiche Problem:

Wenn ich die Festplatte direkt nach dem Start via Terminal HFS+ formatiere erkennt sie der Mac und sie ist benutzbar jedoch ist das nach ein paar Neustarts wieder nichtig. Auch wundert mich das er ja scheinbar mit meiner Hauptplatte kein Problem hat.

Mit DSDTs etc. kenne ich mich leider nicht aus. Bei meinem anderen Hackintosh läuft so zuehmlich alles bis ein paar Standart kexte (NullCPUPowerManagment, AppelALC, Lilu, FakeSMC) on the fly.

PS: Audio läuft via VoodooHDA nun zumindest auch schon.

Beitrag von „cobanramo“ vom 7. Oktober 2018, 20:58

Hallo MiChaNiot,

Tu bitte in dein Config.plist/ACPI/DSDT/ unter List of Patches noch den "SAT0 to SATA" ergänzen und testen.

Falls du immer noch das gleiche symptom haben solltest wechsele bitte mal den SATA Port von diesem Disk.

Im Bios hast du alles kontrolliert? Eventuell ist dort irgendwo SATA Hotplug option aktiv? geh das mal durch bitte.

Gruss Coban

Beitrag von „MiChaNiot“ vom 8. Oktober 2018, 12:41

Also SAT0 zu SATA wurde von mir eingepflegt + Die SATA-Ports am Mainboard getauscht.

Brachte leider keinen Erfolg.

Allerdings hab ich das Problem nun ein wenig eingegrenzt - das nicht initialisieren der Festplatte betrifft (jedenfalls in den letzten 3 Versuchen) nur Neustarts. Fahre ich den Hack runter und boote anschließend taucht der Fehler nicht auf.

Beitrag von „cobanramo“ vom 8. Oktober 2018, 12:59

Es kann sein das deine Sata Controller nicht richtig initialisiert wird.

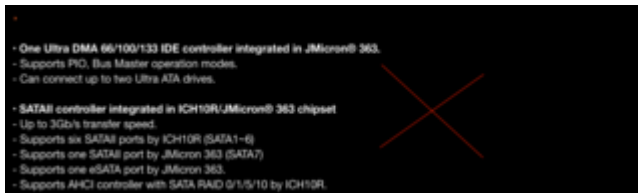
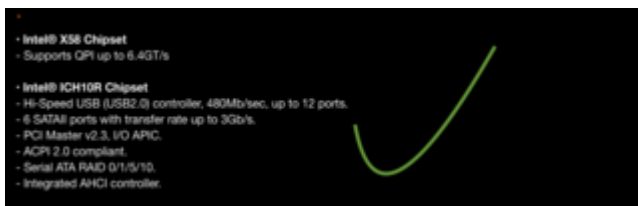
Lade dir bitte von unserem Download Bereich den [DPCIManager](#) herunter und stelle von Status & PCI List je ein Bild zu verfügung.

Bilder vom Systembericht/Festplatte & Systembericht/Sata / Sata Express wären auch nicht schlecht.



EDIT: So jetzt das richtige Board angeguckt.

Dein Board hat mehrere Sata Controller. Du solltest die beiden Platten an den Intel Controller hängen, und **keine** an die **Micron® 363 chipset**



Hab dir jetzt mal ne EFI zusammen gestellt, benenne dein EFI um und versuch mit dem hier bitte.

[EFI.zip](#)

Beitrag von „MiChARiot“ vom 8. Oktober 2018, 15:32

Deine EFI hat leider dazu geführt das Clover keine der beiden Platten mehr haben wollite. Theoretisch sind alle SATA Anschlüsse auf dem Board Über den Intel Chip angebunden (Laut

Datenblatt PDF) wie das mit dem Zusatzcontroller ist finde ich schwierig rauszufinden.

Hab mit meiner EFI nochmal gebooted und mal Screens von allem gemacht.

Die hier sind nach einen frischen Hochfahren (mit beiden Platten)

Beitrag von „MiChRiot“ vom 8. Oktober 2018, 15:33

Die hier sind von einem darauffolgendem Neustart:

Beitrag von „al6042“ vom 8. Oktober 2018, 18:19

Vorsicht...

an welches SATA-Ports hängen die Platten?

In den Specs werden zusätzlich zum ICH10-Chipset-SATA-Controller (SATA1-6) auch ein JMiron-Controller (SATA7) aufgeführt.

Nicht dass es an der Misch-Nutzung liegt.

Beitrag von „cobanramo“ vom 8. Oktober 2018, 18:26

Also Da läuft bei dir schon sogar bei der SSD was falsch;

so muss das aussehen;

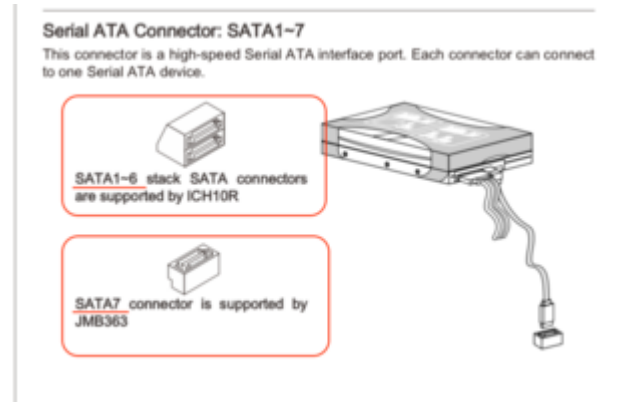
```
Samsung SSD 840 EVO 250GB:
Kapazität: 250,06 GB (250.059.350.016 Byte)
Modell: Samsung SSD 840 EVO 250GB
Version: EXT0DB6Q
Seriennummer: S1DBNEAD718922J
Native Command Queuing: Ja
Queue Depth: 32
Wechselmedien: Nein
Absteckbares Laufwerk: Nein
BSD-Name: disk1
Medienart: Solid State
TRIM-Unterstützung: Ja
Partitionstabellentyp: GPT (GUID-Partitionstabelle)
S.M.A.R.T.-Status: Überprüft
```

und nicht so wie bei dir

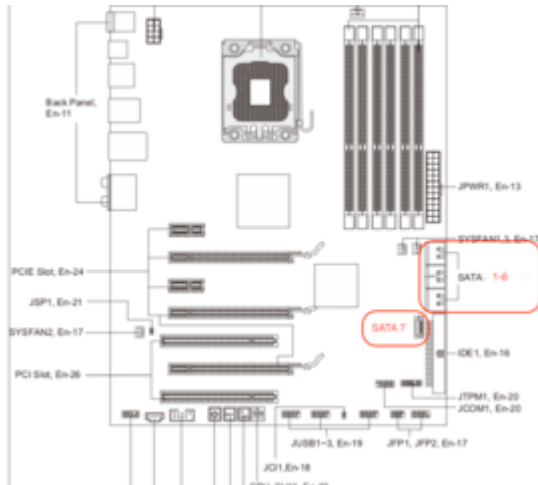
```
WDC WD3200BPVT-22JJ5T0:
Kapazität: 320,07 GB (320.072.933.376 Byte)
Modell: WDC WD3200BPVT-22JJ5T0
Version: 01.01A01
Seriennummer: WD-WXQ1EB1FDMMN
Native Command Queuing: Ja
Queue Depth: 32
Wechselmedien: Nein
Absteckbares Laufwerk: Nein
BSD-Name: disk2
Rotationsfrequenz: 5400
Medienart: Rotierend
Partitionstabellentyp: Unbekannt
```

Laut deinem Board Buch hast du 2 verschiedene Controller

- SATA**
- 6 SATA ports (SATA1-6) by ICH10R
 - 1 SATA port (SATA7) by JMicron® JMB363
 - 1 E-SATA port by JMicron® JMB363
 - Supports storage and data transfers at up to 3 Gb/s
- RAID**
- SATA1-6 support Intel Matrix Storage Technology (AHCI + RAID 0/1/5/10) by ICH10R



Du solltest die Platten an SATA 1-6 haben;



Und nochmals zurück zu dem Controller, Schalte im BIOS den anderen JMicon zeug ab, du sagtest zwar du es auf AHCI gestellt hast, **kontrolliere das nochmal**.

Teste auch mal mit RAID, wer weiss.

Schalte im Bios alles auf default und deaktiviere alles was von MacOS nicht unterstützte sachen. Wiki ist dein Freund.

In dem EFI den ich zuverfügung gestellt hab ist ein (angeblicher) JMicon Kext,

AHCIPortInjector.kext nimm den raus und teste nochmals mit dieser EFI.

Es kann bei dir nur die folgenden sachen sein.

1. Falsche Controller Einstellung.
2. Defekter Controller
3. Defekte Partitionen auf beide Platten, (eher weniger, fast unmöglich)

Anders kann ich mir kein reim daraus machen.

Gruss Coban

Beitrag von „tidow“ vom 8. Oktober 2018, 18:45

Hallo, ich will dich nicht verunsichern. Ist die Platte I.O. habe gerade heute eine Kapputte SSD umgetauscht. Hat 2 Tage gehalten, und viele Nervenzellen


gekostet.

Gruß  tidow

Beitrag von „MiChARiot“ vom 8. Oktober 2018, 20:08

[Zitat von tidow](#)

...habe gerade heute eine Kapputte SSD umgetauscht.

Komischerweise macht ja aber die HDD mehr Probleme  und das alle 3 (ich hab ja zwischenzeitlich mal die HDD testweise ausgetauscht) Platten kaputt sind glaub ich nicht wirklich.

[cobanramo](#) und [al6042](#):

Sorry für die Verwirrung ihr habt natürlich recht das es einen 7ten SATA gibt der "besonders" ist. Und oben auf dem Board sitzt. Alle Platten hängen am selben SATA Controller (SATA 1-6) und werden auch im BIOS so registriert.

Ich werde jetzt gleich nochmal die andere EFI ohne den Injector-Kext ausprobieren und ansonsten im BIOS mal RAID aktivieren.

Sollte es nicht klappen lade ich euch mal noch ein paar BIOS-Fotos hoch.

Danke euch schonmal zwischenzeitlich für die Beteiligung und Hilfe

Beitrag von „MiChARiot“ vom 8. Oktober 2018, 21:23

Also

[cobanramo](#)

Habe mir vorhin nochmal deinen EFI-Ordner angeschaut und festgestellt das die nicht UEFI Treiber fehlten. Da ich Clover aber Legacy Boote hab ich sie mal hinzugefügt. Das Ergebnis war ein erfolgreicher Boot jedoch immernoch das gleiche Problem.

Anschließend hab ich noch im BIOS via RAID gebooted und auch hier gab's keinen Erfolg.

Ich hab Mal noch ein paar Fotos vom Boot (-v) und dem BIOS gemacht.

Zum Thema Wiki ich hätte gern auch das nochmal gewälzt nur leider ist der BIOS Bereich noch nicht wieder befüllt.

LG

Beitrag von „cobanramo“ vom 8. Oktober 2018, 22:14

Also die "unsupported CPU, unsupported PCH" die scheinen vom FakeSmc Sensoren zu kommen, die werden da nicht unterstützt, man kann die "...sensors.kext" aus der EFi löschen.

Aber der "Disk2 IO error" sagt schon das mit dem Disk was nicht stimmt.

Du schriebst das du Kabel & HD mal getauscht hast.

und auf den Bildern zeigt sogar SSD unbekannte Partitionstabelle an.

Bios ist soweit korrekt eingestellt, ich tippe mal das ist wirklich der SATA Controller der spinnt. Nach meiner Kenntnis haben wir wirklich alle Möglichkeiten durch, wüsste da jetzt auch nicht weiter. Vielleicht fällt jemanden anderem was noch ein.

Andererseits empfehle ich dir mal vorübergehend Windows da drauf zu installieren und ne zeitlang wirklich auf Herz und Nieren zu prüfen, ob da auch solche Disk & Controller Probleme auftauchen.

Gruss Coban

Beitrag von „MiChaNiot“ vom 8. Oktober 2018, 23:34

Danke trotzdem erstmal für deine/eure Zeit. Ich werd's in den nächsten Tagen Mal mit Windows 10 probieren und dort Mal diverse Tools und Benches laufen lassen!

Ist trotzdem immer wieder toll hier Support zu bekommen!

Sollte jemand noch Ideen haben bin ich gern für dafür offen!

LG

Beitrag von „Wolfe“ vom 9. Oktober 2018, 00:00

[Bios flashen](#) wäre noch eine bisher ungenannte Möglichkeit. Hat bei meinem Bios neulich geholfen, als es erratische Fehler mit unterschiedlichen Startmedien zeigte.

Beitrag von „MiChaNiot“ vom 15. Oktober 2018, 01:18

Also ein BIOS-Update bracht keine Verbesserung und unter Windows schnurren die beiden Platten schon seit 5 Tagen vor sich hin.

Es liegt also sehr nahe das wie vermutet der SATA-Controller das Problem ist. Somit wird das

Teil erstmal auch auf Windows bleiben.

Danke an alle die mit gerätselt haben!

Beitrag von „manu0385“ vom 19. Oktober 2018, 18:13

Hi, ich habe ein ähnliches Problem bei meinem Laptop.

Nur mit der SSD startet die Kiste. Sobald ich die zweite HDD dazu nehme bleibt er beim Booten hängen und die HDD mach kurzzeitig komische Geräusche...

nach einer weile zeigt er dann doch den Anmeldebildschirm aber die HDD wird nicht im OS erkannt.

Nutze ich die selbe HDD als Systemplatte funktioniert dies Tadellos.

Es liegt irgendwie am 2. Schacht.

das komische ist es hat schon mal funktioniert aber ich kenne die Einstellungen in Clover nicht mehr. 🤔

Vielleicht weiß

ja hier noch jemand weiter....

Ich habe dazu aber auch schon ein Thema...

[Sound und FusionDrive beim Lenovo G580](#)

Grüße

Manuel

Beitrag von „locojens“ vom 19. Oktober 2018, 20:25

[manu0385](#) hast du vielleicht noch irgendeine EFI-Partition auf der HDD die da dazwischen grätscht beim Start?

Oder hast du Die komplett platt gemacht?

Beitrag von „manu0385“ vom 19. Oktober 2018, 22:32

Hallo,

Habe alles platt gemacht. Auch die Efi Partition. Habe sie quasi in auslieferungszustand versetzt.

Ich weiß nicht ner weiter



Beitrag von „cobanramo“ vom 19. Oktober 2018, 22:36

Es kann sein das deine Platte Zuviel Strom konsumiert als das Port zuverfügung stellt, teste mit einem CDRom mal an dem Port oder nimm eine SSD zbspl.

Gruss Coban

Beitrag von „manu0385“ vom 19. Oktober 2018, 23:46

Das hatte ich auch schon in verdacht.

1. dann würde es nicht unter Windows funktionieren.

2. Wenn es die SSD nicht unterstützt mit der Stromstärke wie soll dann ein DVD Laufwerk funktionieren...

Aber vielen dank für die Ratschläge.

Ich find den Support hier im Forum immer spitze!

Gruß

Manuel

Beitrag von „ACETyr“ vom 9. November 2018, 11:02

[MiChaNiot](#) Ich hatte mal ein ähnliches Problem bei einem Kollegen gesehen mit ähnlich alter Hardware aber auch einem ICH10R (genaues Board weiss ich leider nimmer). Der hatte damals allerdings versucht ein lauffähiges Sierra durch 10.13 zu ersetzen und ist daran gescheitert und soviel ich weiss dann bei 10.12 geblieben.

Ich selbst hab auf dem EP45-DS4 auch einen ICH10R und ich erinnere mich damit auch in der Vergangenheit Probleme gehabt zu haben, allerdings anderer Natur - bei mir hatte der Controller selbst schon beim Neustart oder nach dem Sleep Devices verloren - allerdings keine Partitionen oder Daten zerschossen (ist aber schon ein paar Jahre her). Ich hatte das Problem damals damit gelöst indem ich für den ICH10R eine neue Firmware ins Bios gepatcht habe, da Gigabyte keine neuen Bios Versionen mit aktualisierter Controller Firmware mehr bereitgestellt hat. Welche Firmwareversion wird dir beim Bootvorgang für den ICH10R angezeigt?